

PRESSEMITTEILUNG

IT-Security-Tag in der PreZero Arena: Praxisnahe Lösungen für Mittelstand und Verwaltungen

Digitale Souveränität durch den konsequenten Einsatz von Cybersecurity-Lösungen und -Services aus Deutschland

Jena, 11. Juni 2024 – Die zunehmenden Cyberangriffe und komplexen gesetzlichen Vorschriften stellen den Mittelstand und Verwaltungen in Deutschland vor große Herausforderungen. Am 5. Juli bietet der IT-Security-Tag in der PreZero Arena Hoffenheim praxisorientierte Lösungen und konkrete Handlungsempfehlungen, um diesen Bedrohungen effektiv zu begegnen.

Unter dem Motto "Gemeinsam für mehr Cybersicherheit in Deutschland" versammeln sich führende Cybersecurity-Experten, um die Teilnehmenden mit fundierten Einblicken und praxisnahen Strategien zu unterstützen. Die Veranstalter kündigen u. a. Daniel Wolfinger vom LKA Rheinland-Pfalz, den medienbekannten Sicherheitsexperten Mark Semmler, den Pentester Adrian Pusch und den Direktor Organisation der TSG Hoffenheim Rafael Hoffner sowie weitere Speaker an. Die Agenda wird eine Mischung aus echten Fallbeispielen, Sensibilisierungsthemen und Best-Practices; kurz: viel Know-how kompakt verpackt.

"Der IT-Security-Tag in der PreZero Arena bietet eine exklusive Plattform, auf der mittelständische Unternehmen direkt von führenden Experten praxisnahe Lösungen und strategische Einblicke erhalten", so Mario Jandeck, einer der Gründer und Geschäftsführer des Hauptveranstalters Enginsight; und ergänzt: "Das Problem ist: Cybersecurity ist und bleibt brisant und komplex. Sich Rat zu holen bei Experten, die sich tagtäglich mit den neuesten Cybersecurity-Entwicklungen beschäftigen, ist die beste Option. Die Teilnahme an unseren Informationstag kann damit ein erster, entscheidender Schritt sein, um die eigene Cybersicherheit neu zu denken, zu optimieren und sich dadurch bestmöglich gegen zunehmende Gefahren und Angriffe zu wappnen."

Ein Initiator, viele Experten aus unterschiedlichen Security-Bereichen

Der IT-Security-Tag kam durch das Engagement von Enginsight zustande. Der Cybersecurity-Hersteller aus Jena möchte einen sehr persönlichen Rahmen schaffen, indem sich Experten und Gäste vertrauensvoll und auf Augenhöhe begegnen. Damit wird auch deutlich, dass der Lösungsvertrieb hier in den Hintergrund rückt. Es geht um echte und zielgerichtete Hilfestellung für alle, die wissen, dass sie Nachholbedarf in Sachen Cybersecurity-Strategie haben und eine unabhängige Beratung benötigen. Diese wollen alle beteiligten Veranstalter bieten.

Als Mitveranstalter treten zwei renommierte Cybersecurity-Hersteller (DriveLock und ESET) und sieben Dienstleister auf (asoftnet GmbH & Co. KG, Brandmauer IT GmbH, Communication Systems GmbH, DSS Connect GmbH, NetPlans GmbH,



Amtsgericht Jena HRB 512808 USt.-ID: DE313919553

St.Nr.: 162/108/06087



Pusch Innovation GmbH, 1und1 Versatel). Die einzigartige Kooperation deckt damit beinahe die gesamte Bandbreite an Cybersecurity-Themen ab, was den Gästen die Chance bietet, sich vollumfassend zu informieren. "Insbesondere das Thema Managed Services dürfen für viele interessant sein", mutmaßt Jandeck, "denn mangels eigener Ressourcen, liegt darin der Schlüssel zu mehr Sicherheit."

Tickets gratis, jedoch in begrenzter Anzahl

Die Teilnahme am IT-Security-Tag ist kostenfrei, was den Zugang zu hochwertigem Wissen und wertvollen Kontakten erleichtert. Interessierte können sich über die Webseite https://enginsight.com/de/kundentag-2024/ ein Gratisticket sichern, solange der Vorrat reicht.

Über Enginsight

Enginsight bietet die perfekte Cybersecurity-Lösung für den Mittelstand. 2017 in Jena gegründet, ist die komplett inhouse entwickelte Software inzwischen bei zahlreichen KMU im Einsatz und erfreut sich insbesondere bei IT-Dienstleistern großer Beliebtheit. Diese nutzen Enginsight, um den Reifegrad der IT-Sicherheit ihrer Kunden zu ermitteln und proaktiv tätig zu werden sowie Angriffe zu detektieren und zu blocken. Nach dem Ansatz "Unsichtbares sichtbar" und "Unsicheres sicher machen" stehen für Enginsight hierbei Transparenz und Automatisierung in puncto IT-Security im Vordergrund.

Der "Human Factor in IT-Security", der bei vielen Cyberangriffen im Vordergrund steht, soll dabei eliminiert werden. Mit Security 100 % Made in Germany verfolgt Enginsight die Vision, mit seiner technologisch führenden Lösung den Mittelstand wirksam und nachhaltig sicher zu machen. https://enginsight.com

Amtsgericht Jena HRB 512808

USt.-ID: DE313919553

St.Nr.: 162/108/06087

Pressekontakt:

Patricia Brumme Head of Marketing & PR patricia.brumme@enginsight.com T.+49 151 74254982

Postbank

BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE48 1001 0010 0911 5921 08